

Aus unsern Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **24 (1946)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Edwin Zollinger †

Zahlreiche Mitglieder der Sektion Zürich nahmen am 24. August Abschied von der sterblichen Hülle unseres Ehrenmitgliedes Edwin Zollinger, Lehrer. Gänzlich unerwartet fiel er im 60. Altersjahr einem Schlaganfall zum Opfer. Seit 24 Jahren gehörte er unserem Kreise an, und vor allem in früheren Jahren nahm er an der Vereinstätigkeit regen Anteil, während einiger Zeit auch als Aktuar. Seine mikroskopischen Kurse werden den Teilnehmern unvergeßlich bleiben, wie überhaupt seine mikroskopischen Studien dank der ihm gehörenden einzigartigen Ausrüstung an Instrumenten von einer imponierenden Gründlichkeit und Genauigkeit waren. Wer wußte, mit welcher Hingabe er sich dieser Tätigkeit verschrieben hatte, hoffte mit ihm, daß er später einmal, nach dem Rücktritt vom Beruf, ganz der mikroskopischen Arbeit für die Mykologie sich widmen könne. Die bittere Fügung des Schicksals hat es nun nicht gewollt.

Eine stille Tragik umwitterte sein Leben, kaum wahrnehmbar ob seinen nicht seltenen humorvollen Sprüchen. «Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als daß ein Pilzler von seiner Meinung abgeht», schrieb er einst in einem Protokoll. Doch auch er wußte, daß man aus der eigenen Gebundenheit nicht herauskann, und er litt darunter. Wir nehmen Abschied von einem edlen Weggefährten, von einem Naturfreund, dessen Fehlen uns mit wirklicher Trauer erfüllt. *O. Sch.*

Zentral- und ostschweizerische Vereine für Pilzkunde

An der diesjährigen Thalwiler Tagung wurde unserer Sektion die Durchführung einer Zusammenkunft übertragen. Diese wurde auf den 13. Oktober festgelegt. Wir bitten alle Sektionen, die an der Zusammenkunft teilzunehmen wünschen, ihre definitiven Anmeldungen mit der genauen Anzahl derjenigen, die ein Mittagessen oder Suppe wünschen, an den Präsidenten der Sektion Horgen bis spätestens *30. September 1946* zu richten. Menu: Fr. 3.50. Suppe 50 Rp. Die Anmeldung ist unter allen Umständen für die Sektionen verbindlich. Programme werden den sich meldenden Sektionen später zugestellt.

Verein für Pilzkunde Horgen

Änderungs-Antrag zu den Statuten der Vereinigung amtlicher Pilzkontrollorgane der Schweiz (VAPKO)

§ 3 *neu*: Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitrittserklärung der verantwortlichen Gemeindebehörde oder des Leiters der Pilzkontrollstelle selbst und bestätigt durch die Hauptversammlung. Einzelnen Personen, insbesondere solchen, die außerhalb der amtlichen Pilzkontrolle stehen, soll in der Regel die Mitgliedschaft nicht erteilt werden. Über Austritt bzw. Ausschluß entscheidet die Hauptversammlung.

§ 4 *neu*: Die Hauptversammlung setzt die Höhe des jährlichen Mitgliederbeitrages fest.

§ 5 *neu*: Der Vorstand, der das Bureau der Vapko bildet, besteht aus dem Vorsitzenden, einem Sekretär, einem Quästor und zwei Beisitzenden, mindestens aus fünf Mitgliedern.

Der Vorstand besorgt die Arbeiten im Sinne von § 1, sei es in direkter Erledigung, sei es in Vorbereitung zu Handen der Versammlungen. Insbesondere besorgt er die Geschäfte des laufenden Jahres, worüber er in der Hauptversammlung Bericht zu Protokoll ablegt. Er verwaltet die Kasse der Vereinigung und legt an der Hauptversammlung in gleicher Weise Rechnung zu Protokoll ab. Er trifft die Vorbereitungen zu den Versammlungen und ladet zu denselben und zu den übrigen Veranstaltungen ein.

Im Verhinderungsfalle wird der Vorsitzende vertreten durch den Sekretär. Amtsdauer drei Jahre. Ausgabenkompetenz bis zu Fr. 200.-.

§ 6 *neu*: Die Hauptversammlung. Die Zahl von Versammlungen der Vertreter der die Mitgliedschaft haltenden Amtsstellen beschränkt sich normalerweise auf eine, die Hauptversammlung, welche in der Regel jeweils im Herbst eines jeden Jahres während der Pilzsaison stattfindet.

Die Hauptversammlung sowie allfällige weitere Versammlungen werden einberufen durch schriftliche Einladung oder Publikation in der jeweiligen Verbandszeitschrift, die den Mitgliedern mindestens 14 Tage vor Anberaumung der Sitzung zuzustellen ist und die Traktanden bekanntgibt.

Die Hauptversammlung hat folgende Aufgaben:

1. Sie wählt den Vorstand in geheimer Abstimmung, zwei Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter, sowie Stimmenzähler und Übersetzer in offener Abstimmung.

2. Sie genehmigt die Protokolle, den Jahresbericht des Vorstandes und die Jahresrechnung auf Antrag des Vorstandes, die letztere nach Prüfung und schriftlichem Antrag durch die Rechnungsrevisoren. Sie genehmigt die Beitrittserklärung neu angemeldeter Mitglieder und wählt in offener Abstimmung durch einfaches Stimmenmehr die Ehrenmitglieder.

3. Sie faßt Beschlüsse über die Abhaltung von Kursen, Vorträgen und Exkursionen im Sinne von § 1. Sie bestimmt Ort und Datum der nächsten Hauptversammlung.

4. Sie bietet Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen Verständigung über die Durchführung der Pilzkontrolle. Hierbei soll der Vorstand Anregungen seitens der einzelnen Vertreter entgegennehmen und der Diskussion und Beschlußfassung durch die Versammlung unterbreiten.

5. Die Hauptversammlung beschließt gemäß den Bestimmungen von § 8 über Statutenänderungen.

6. Andere Versammlungen als die Hauptversammlung kann der Vorstand von sich aus einberufen oder auf schriftliches Begehren eines Drittels der Mitglieder oder der Mehrheit der an einer Vorversammlung anwesenden Delegierten.

Ziffern 1, 2 und 5 können nur als Traktanden der Hauptversammlung figurieren. Ziffern 3 und 4 können auch in weiteren Versammlungen behandelt werden.

§ 7 neu: Das Stimmrecht steht jedem der Abgeordneten der die Mitgliedschaft haltenden Amtsstellen, sowie den Ehrenmitgliedern zu.

§ 9 neu: Die Hauptversammlung faßt Beschluß über das vom Vorstand aufgestellte Budget.

VAPKO

Dr. A. Farine, Präsident J. Hedinger, Sekretär

VEREINSMITTEILUNGEN

VAPKO, Schweizerische Vereinigung amtlicher Pilzkontrollorgane

Die Jahresversammlung von Lugano im Oktober 1946 muß auf den Frühling 1947 verschoben werden.

L'assemblée générale de Lugano en octobre 1946 doit être renvoyée au printemps 1947.

Dr. A. Farine, Président

Baar

Pilzausstellung: 21./22. September im Restaurant «Zum Hans Waldmann». Der Vorstand rechnet auf die Mithilfe sämtlicher Mitglieder.

Jeden Montag *Pilzbestimmung* im Restaurant «Zum Kreuz».

Bern

Monatsversammlung: Montag, 16. September, 20.15 Uhr, im Restaurant «Viktoriahall». Besprechung der Ausstellung.

Pilzausstellung: 21./22. September im Restaurant «Viktoriahall». Unsere Mitglieder werden eingeladen mitzuwirken. Pilze mitbringen!

Pilzbestimmungsabende: Jeden Montag ab 20.15 Uhr im Lokal.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, 30. September, 19.30 Uhr, im Vereinslokal Café «Zur alten Post».

Bestimmungsabende: Jeden Montag 19.30 Uhr im Vereinslokal.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 23. September, 20 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz».

Exkursionen:

Sonntag, 22. September nach Litzirüti-Mädriegen. Leiter: Bergamin. Gemeinsame Exkursion mit den Aroser Pilzfreunden. Abfahrt von Chur 7.08 Uhr nach Litzirüti. Rückkehr ab Langwies 18.50 Uhr.

Sonntag, 20. Oktober nach Connwald. Leiter: Peter. Gemeinsame Exkursion mit den Trunser Pilzfreunden. Chur ab 7.42 nach Trins. Trins ab 6.23 Uhr nach Versam-Safien. Gemeinsamer Treffpunkt: Isla Bella bei der Eisenbahnbrücke um 9 Uhr. Rückkehr ab Station Trins evtl. via Isla Bella 20.05 Uhr nach Chur und 20.19 Uhr nach Truns.

Dietikon

Pilzschmaus: Sonntag, 22. September auf dem Altberg. Bei jeder Witterung. Speisepilze bis spätestens 9.30 Uhr abgeben.

Monatsversammlung: Samstag, 28. September, 20 Uhr, im Hotel «Hecht».

Horgen

Exkursion: 22. September evtl. 6. Oktober. Ganzer Tag, Rucksackverpflegung. Besammlung: 7.45 vor dem Vereinslokal.

13. Oktober: *Zusammenkunft* mit den Nachbarsektionen mit anschließender Materialbestimmung. Anmeldungen für das Mittagessen ca. Fr. 3.50 oder Suppe zu 50 Rp. sind bis spätestens 30. September an den Präsidenten zu richten. Die Zusammenkunft findet bei jeder Witterung statt.

Monatsversammlung: Montag, 30. September, 20.15 Uhr, im Restaurant «Schützenhaus». Bestimmungsabende benützen!

Huttwil

Exkursion: Sonntag, 22. September, Älmegg-Warnisbach. Tagestour. Abmarsch ab Brunnenplatz 7.30 Uhr.

Monatsversammlung: Montag, 30. September. Besprechung der Ausstellung.

Pilzausstellung: Sonntag, 6. Oktober.

Lengnau

Pilzausstellung: 22. September im Gasthof zum «Bären» mit Kochdemonstration durch Herrn Müller, Chef de Cuisine, Biel, Verfasser des neuen schweiz. Pilzkochbuches. Vorträge, Degustationen, Pastetli.

Männedorf

Unsere diesjährige *Pilzausstellung* findet am 21./22. September statt. Wir rechnen auf die Mitarbeit eines jeden Mitgliedes und verweisen nochmals auf das Zirkular, das jedem persönlich zugestellt wurde. Bestimmungsabende besser besuchen.

Sonntag, 13. Oktober: *Exkursion* ins Pfannenstielgebiet. Sammlung beim Appisberg, Männedorf, punkt 8 Uhr.

Société Mycologique de Neuchâtel et environs

Exposition: Dimanche 29 septembre, dans la grande salle du Cercle de l'Union. Une circulaire renseignera en détail.

Excursion: Dimanche 22 septembre. Voir la circulaire.

La section se recommande pour des envois de spécimens rares ou inconnus dans la région de Neuchâtel.

Adresser les colis à: Société Mycologique de Neuchâtel, p. a. Cercle de l'Union, Faubourg du Lac, Neuchâtel.

Oberburg

Monatsversammlung vom 26. September vorverlegt auf 19. September. Für die Ausstellung vom 22. September erwarten wir die Mithilfe sämtlicher Mitglieder und deren Frauen.

Olten und Umgebung

Montag, 16. September, 20.15 Uhr: Sitzung des Vorstandes und der T.K.-Mitglieder im Hotel «Löwen».

Samstag, 21. September, 20.15 Uhr: *Wichtige Vereinsversammlung* wegen der MIO, die am 5.-7. Oktober stattfindet.

Sonntag, 22. September: *Exkursion* ins Gländ und den Boowald. Abfahrt per Bahn bis Rothrist 6.34 Uhr.

Rüschlikon und Umgebung

Am Pilzbestimmungsabend vom 23. September findet wiederum ein *Wettbewerb* statt.

Sursee

Pilzbestimmungsabende: Jeden 1. und 3. Sonntag des Monats bis Ende Oktober.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 23. September, 20.15 Uhr, im Vereinslokal Hotel «Terminus».

Wolhusen

Pilzausstellung: Sonntag, 22. September, im Gasthaus «Zum Kreuz», Wolhusen. Beginn 9 Uhr. Leitung A. Leeb, Luzern.

Letzter Pilzbestimmungsabend: 12. Oktober im Vereinslokal, 20 Uhr.

Zürich

22. September: *Pilzexkursion* in den Klotenerwald. Abmarsch 7.45 Uhr ab Restaurant «Löwen», Glattbrugg. Veloeinstellmöglichkeit. Tagestour, Rucksackverpflegung. Mittagsrast im Restaurant «Rosengarten», Dietlikon.

7. Oktober: *Monatsversammlung*, anschließend Pilzbestimmung und Vortrag.

13. Oktober: *Pilzexkursion* in den Schneisingerwald. Oerlikon SBB ab 8.25 Uhr. Tagestour, Rucksackverpflegung. Mittagsrast in Siglistorf. Leiter: H. Glauser. Anmeldungen für Kollektivbillett, Samstag, 12. Oktober, 19 bis 21 Uhr, Telefon Nr. 91 73 90, oder 30 Minuten vor Zugsabfahrt am Schalter.

Pilzbestimmung jeden Montagabend im «Sihlhof».

Sektion Thun Wir empfehlen
das schweizerische Kochbuch
«**Ernst-Menti**», 2. Aufl.
bestens. Preis Fr. 1.40. Zu beziehen beim
Verbands-Buchhandel, Winterthur.

Essbare und giftige Pilze

92 naturgetreue Abbildungen in Farbendruck mit Text
dazu. Eine seltene Pilztabelle zur Bestimmung der
Pilze. Für den Sammler unentbehrlich. Preis Fr. 2.50.

Verlag Hans Lüthy, Bern, Monbijoustr. 28

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen
und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen.
Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

Bremgarten (Aargau) Gasthaus zum «**Hirschen**». Großer und kleiner Gesellschaftssaal.
Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höflicher
Empfehlung **J. Conia**, Aktivmitglied.

Zürich Restaurant zum «**Sihlhof**» bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des
Pilzvereins. **Karl Bayer.**

Dietlikon Restaurant zum «**Rosengarten**». Kalte und warme Speisen.

Winterthur Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche «**Neueck**». Nächste
Nähe des VOLG und des Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilz-
freunden. **Familie Moser-Hunziker, Haldenstraße.**

Glattbrugg «**Löwen**». Hier ißt man gut und preiswert. **O. Rief-Keller**, Mitglied.

IMMER WIEDER.....

möchten wir die Pilzfreunde aufmerksam machen auf
Band I und II der schweiz. Pilztafeln. Sie gehören zur
Bibliothek, die man haben muß.

Schweizer Pilzflora von Habersaat ist das gediegene umfas-
sende Werk, das wir ebenfalls angelegentlich empfehlen.

Die Geschäftsleitung

Wir machen die Pilzfreunde aufmerksam auf folgende

Bücher

die durch die Vereins-Funktionäre preiswert geliefert werden:

- | | |
|------------------|----------------------------------|
| 1. Verband | Schweiz. Pilztafeln, Band I |
| 2. Verband | Schweiz. Pilztafeln, Band II |
| 3. Habersaat | Schweiz. Pilzbuch, Halbleinen |
| 4. Habersaat | Nos champignons, Halbleinen |
| 5. Habersaat | Pilzflora (Bestimmungsbuch), neu |
| 6. Nüesch | Die Trichterlinge |
| 7. Jaccotet | Les champignons dans la nature |
| 8. Verband | Chem. Reaktionen für Täublinge |
| 9. H. Walty | Russula-Separata |
| 10. Rothmayr | Die Pilzküche |
| 11. Ernst-Menthi | Kochbuch |
| 12. Wagner | Kochrezepte |
| 13. Müller | Neues Schweizer Pilzkochbuch |
| 14. Verband | Die Röhrlinge, von H. Kern |

Das Werk unseres lieben Freundes Hs. Kern zeichnet sich aus durch eine hervorragende Gründlichkeit. Es ist das Resultat einer großen Arbeit im Interesse aller ernsthaften Pilzfreunde. Das sehr preiswürdige und hübsch ausgestattete Büchlein im praktischen Format verdient eine allgemeine Beachtung. Es ist das Werk, das bis jetzt gefehlt hat.

Band I und II der Schweiz. Pilztafeln sollen bei keinem Pilzfreund und Vereinsmitglied fehlen.

**Verband schweizer. Vereine für Pilzkunde,
Winterthur, Grünenstraße 8**